



Dr. med. Wiebke Lohmann

Ärztin · Homöopathie (Diplom DZVhÄ)

Anwendung homöopathischer Mittel

Sommergrippe, Erkältung

kommt schnell

ACONITUM:

Ängstliche Unruhe, Gesicht heiß, rot, trocken. Durst auf Kaltes.

Verschlimmerung nachts. Folge von Kälte, Schock

BELLADONNA:

Starke Gemütssymptome, Wut, Überempfindlichkeit. Gesicht heiß, rot, schweißig, Extremitäten kalt. Glänzende weite Pupillen.

Schlimmer durch Berührung, Licht, Geräusche, Bewegung, Erschütterung

kommt langsam

BRYONIA:

Reizbar, will alleine sein. Trockenheit der Schleimhäute mit grossem Durst auf kaltes Wasser. Hält Brust, Kopf mit beiden Händen beim Husten.

Schlimmer durch Bewegung, besser durch Druck, Ruhe, Kälte

NUX VOMICA:

Reizbar, zornig, ungeduldig, überempfindlich. Reizhusten.

Schlimmer morgens, Kälte. Folge von stressigem Lebensstil

EUPATORIUM ~

PERFOLIATUM:

Ruhelosigkeit, will sich bewegen, Gliederschmerzen. Viel Durst.

Husten schmerzhaft. Hält sich die Brust.

Mittelohrentzündung

HEPAR SULPHURIS:

Heftigste Ohrenscherzen, besser durch Wärme. Reizbarkeit

PULSATILLA:

Ohrenscherzen links, Kälte und frische Luft bessern.

Durstlos trotz trockenem Mund. Weinerlich

DULCAMARA:

nach Schwimmen und Tauchen im Wasser

CHAMOMILLA:

Wenn Schmerzen unerträglich sind, man kann nichts recht machen.

Möchte umhergetragen werden. Folge von Zahnungsbeschwerden.

ZENTRUM FÜR KOMPLEMENTÄRMEDIZIN

Dr. med. Wiebke Lohmann
lohmann@diekomplementaermediziner.de

T 089. 7879786. 07
F 089. 7879786. 08

Kaiserstraße 57 80801 München
www.diekomplementaermediziner.de



Dr. med. Wiebke Lohmann

Ärztin · Homöopathie (Diplom DZVhÄ)

Mandelentzündung

ACONITUM:	Gesicht heiß, rot, trocken, beim Aufsitzen blaß, Angst, Folge von kaltem Wind, Schreck, Ärger; Unruhe, Todesangst
BELLADONNA:	Haut rot, heiß, schweißig, Empfindung von Trockenheit im Mund, rote Zunge, roter Kopf, Verlangen Kaltes, obwohl es verschlechtert, Schlimmer durch Schlucken, Sprechen, nachts, Kälte; will zugedeckt bleiben trotz Fieberhitze
LACHESIS:	Linksseitige Beschwerden. Berührungsempfindlich am Hals. Bläuliche Verfärbung. Sehr redselig. Besser durch kalte Getränke. Schlimmer durch Hitze.
APIS:	Ödem des Zäpfchens, Schmerz stechend, brennend, Durstlosigkeit trotz trockenem Mund. Schlechter durch Wärme, Beengendes, Halsberührung. Besser durch Kälte.
HEPAR SULFURIS:	stechende Schmerzen, Gefahr der Abszessbildung, frostig, starke Schweiß, besser durch Wärme, Schmerzen erstrecken sich zum Ohr

Magen-Darm-Erkrankungen

zu reichliche, zu fette Nahrung

NUX VOMICA:	reizbar, überempfindlich, mag nichts Enges um den Leib, Magenschmerzen nach dem Essen, frostig, schlimmer morgens; auch Katernmittel, nach verdorbener Nahrung, allg. Magen-Darm-Infekt, Mittel am besten abends einnehmen!
PULSATILLA:	nach Durcheinanderessen mit Unverträglichkeit von Fett, nach Eis; trockener Mund, wenig Durst, erbricht warmes; sanft, nachgiebig, wechselhaft, besser in frischer Luft

Lebensmittelvergiftung

ARSENICUM ALBUM:	erste Wahl bei akuter Gastroenteritis, elend, erschöpft, große Angst, Unruhe, Angst vor dem Alleinsein, v.a. nachts, Körper eiskalt, kalter Schweiß, Magen und Abdomen brennender Schmerz, schlimmer nachts; starker Durst, trinkt in kleinen Schlucken, Durchfall übelriechend, dunkel, brennen am After, wundmachend
CARBO VEGETABILIS:	Atembeklemmung, Atemnot, geblähtes Epigastrium
IPECACUANHA:	Übelkeit, Brechreiz, Erbrechen, starke Schwäche, Durchfälle grünlich; durch Fett, Kuchen,....
VERATRUM ALBUM:	Körper eiskalt, kalter Sirnschweiß, Kältegefühl in Magen und Bauch, starke Erschöpfung, trockener Mund mit gierigen Durst auf eiskaltes Wasser, das schnell erbrochen wird, krampfge Leibscherzen mit Erbrechen und Übelkeit; Kollapsneigung, Stuhl wäßrig

ZENTRUM FÜR KOMPLEMENTÄRMEDIZIN

Dr. med. Wiebke Lohmann
lohmann@diekomplementaermediziner.de

T 089. 7879786. 07
F 089. 7879786. 08

Kaiserstraße 57 80801 München
www.diekomplementaermediziner.de



Dr. med. Wiebke Lohmann

Ärztin · Homöopathie (Diplom DZVhÄ)

Auf Asien-Reisen:

OKOUBAKA:

auch Prophylaxe bei Tropenreisen, bei Magengrummeln 2 Glob.
C30 wirkt Wunder

CHININUM ARSENICOSUM:

Heftiger Durchfall und Erbrechen, kann kaum mehr aufstehen

Folge von Ärger und Zorn

CHAMOMILLA:

oft bei Kindern, ungezügelter Reizbarkeit, eine Wange rot, die andere blaß,
Leibschmerzen besser durch Zusammenkrümmen, warme Leibwickel;
stinkende Winde ohne Erleichterung, stinkender Druchfall

COLOCYNTSIS:

ärgerlicher, gereizter, ungeduldiger Mensch, zeigt seine Empörung,
spastische Schmerzen, Durchfall, besser durch Wärme, Vornüberbeugen,
Zusammenkrümmen, festen Gegendruck, Abgang von Blähungen

Blasenentzündung

CANTHARIS:

unerträgliches Brennen mit dauerndem Harndrang,
Harn geht nur tropfenweise ab

DULCAMARA:

Urin trüb, Folge von Nässe und Kälte, Schwimmen und Tauchen.

Zahnschmerzen

CHAMOMILLA:

Zahnschmerzen

Reiseübelkeit

COCCULUS:

Durchfall, Übelkeit. Starker Schwindel beim Betrachten sich bewegender
Gegenstände. Besser durch ruhiges Liegen

TABACUM:

Übelket, Blässe, Erbrechen. Eisige Kälte, Schweiß. Gesicht blau, eingesunken.
Migräne. Trübsehen wie durch Schleier.

Sonnenschäden

APIS:

Heftige Kopfschmerzen, Gefühl als ob Kopf platzt. Juckende Sonnenallergie,
Kühlen bessert, will keine Berührung. Heftiger Sonnenbrand.

BELLADONNA:

Folge von Sonne, Rotes schwitziges Gesicht, Kopfschmerzen

GLONOINUM:

Kopfschmerzen

NATRIUM MURIATICUM:

Hautausschläge durch Sonne

Verbrennungen

CANTHARIS CAUSTICUM:

wenn stärkere Verbrennung

ZENTRUM FÜR KOMPLEMENTÄRMEDIZIN

Dr. med. Wiebke Lohmann

lohmann@diekomplementaermediziner.de

T 089. 7879786. 07

F 089. 7879786. 08

Kaiserstraße 57 80801 München

www.diekomplementaermediziner.de



Dr. med. Wiebke Lohmann

Ärztin · Homöopathie (Diplom DZVhÄ)

Stiche, Bisse

LEDUM:	z.B. Zeckenbiß. Verletzte Teile sind kalt. Kälte bessert, Wärme verschlimmert.
APIS:	Stelle ist heiß, rot, geschwollen, Kälte bessert
VESPA:	Heftigere Schwellung auf Stich von größerem Insekt. Starkes Jucken, Brennen. Erleichtert durch Baden in Essig.

Trauma | Verletzungen

ARNICA:	Verletzungen, Zerreißen, Verstauchungen, Quetschungen, Bluterguß, Herzschmerzen nach Überlastung
BELLIS PERENNIS:	nach Bauchtraumata, z.B. Fahrradlenker im Bauch, nach Bauchoperationen
CALENDULA:	Schürfwunden, Muskelriss, Bänderriss
HYPERICUM:	Verletzungen, bei denen Nerven beschädigt worden sind, Ausstrahlung in das betroffene Versorgungsgebiet, Schlag auf den Finger, Sturz aufs Steißbein
RUTA:	nach Knochenhautverletzung, ruhelos.
STAPHISAGRIA:	glatte Schnitte, z.B. Glasscherben, Operationen, Zahnextraktion
LEDUM:	Stichverletzungen, Insektenstiche, Tierbisse, verletzte Teile werden als kalt empfunden
RHUS TOXICODENDRON:	Zerrungen, Überanstrengung, Verheben, Schmerzen in Ruhe schlimmer, Beginn der Bewegung schmerzt noch, fortgesetzte Bewegung bessert, besser durch Wärme
SYMPHYTUM:	bei Augenverletzungen, z.B. stumpfer Schlag
NATRIUM SULPHURICUM:	Nach Kopfsturz

Schock:

OPIUM:	Schockzustände, Apathie, Teilnahmslosigkeit
ACONITUM:	Zittern, Schock, Kälte
ARNICA:	Schickt Hilfe weg

Gute Reise!

Bei Fragen, Unklarheiten, Problemen und Krankheiten bitte anrufen!

ZENTRUM FÜR KOMPLEMENTÄRMEDIZIN

Dr. med. Wiebke Lohmann
lohmann@diekomplementaermediziner.de

T 089. 7879786. 07
F 089. 7879786. 08

Kaiserstraße 57 80801 München
www.diekomplementaermediziner.de